



Bodo Wartke: Antigone

Langfassung

Der Klavierkabarettist Bodo Wartke präsentiert mit *Antigone* die lang erwartete, abendfüllende Fortsetzung seines Theaterstücks *König Ödipus*. Zusammen mit Schauspielerin Melanie Haupt spielt Bodo Wartke alle Rollen der antiken Tragödie des Sophokles. Wie das Vorgängerstück ist auch *Antigone* komplett gereimt, die Sprache ist modern und es gibt wieder zahlreiche popkulturelle Verweise zu entdecken.

Das Stück konzipierte Wartke gemeinsam mit Dramaturgin Carmen Kalisch und Regisseur Sven Schütze. Die zeitgemäße Interpretation der drei widmet sich nicht nur in aller Tiefe der Geschichte von Ödipus' ältester Tochter, sondern bezieht auch die Vorgeschichte mit ein, die Sophokles in *Ödipus auf Kolonos* erzählt. Dieses Verfahren, quasi den Hintergrund der „Story“ mit zu erzählen, hat sich schon bei *König Ödipus* bewährt und liefert dem Publikum das nötige Wissen zum Verständnis des zentralen Konfliktes der Tragödie und ihrer Titelfigur. Mit allem Respekt und doch humorvoll nähern sich die Macher des Stücks ihrer *Antigone*, ohne dem Stück die Tragik zu nehmen.

Carmen Kalisch, Sven Schütze und Bodo Wartke zeigen die Aktualität des antiken Stoffs, in dem sich die Hauptfigur selbstbestimmt gegen ein neu erlassenes Gesetz im Staat auflehnt. Der zivile Ungehorsam, den Antigone im Stück ausübt, behandelt ein noch heute hochaktuelles Thema: Wie verhält sich jeder Einzelne im Spannungsfeld zwischen seinen individuellen Bedürfnissen und seiner Mitverantwortung am staatlichen Gemeinwohl auf der einen Seite und wie weit darf auf der anderen Seite der Staat gehen, wenn er Gesetze und Reglementierungen erlässt, die Traditionen und Grundwerte der Menschen berühren.

Fragen von zeitloser Gültigkeit, die angesichts vieler gegenwärtiger Krisenherde in verschiedenen Ländern dieser Welt auch heute noch an der Tagesordnung sind.

[259 Wörter]

[1.824 Zeichen mit Leerzeichen]

Copyright: Reimkultur 2022



Bodo Wartke: Antigone
Kurzfassung

Antigone - das neue Theaterstück mit Bodo Wartke! Nach *König Ödipus* beweist der Klavierkabarettist zum zweiten Mal sein Schauspieltalent mit einer Tragödie des Sophokles.

Wartke und seine langjährige Bühnenpartnerin Melanie Haupt spielen alle Rollen des Stückes in rasanten Rollenwechseln mit wenigen Requisiten in minimalistischem Bühnenbild. Wie das Vorgängerstück ist auch *Antigone* komplett gereimt, die Sprache ist modern und es gibt wieder zahlreiche popkulturelle Verweise zu entdecken. Mit allem Respekt und doch humorvoll nähern sich die Macher des Stücks ihrer *Antigone*, ohne dem Stück die Tragik zu nehmen.

Das von Dramaturgin Carmen Kalisch, Regisseur Sven Schütze und Bodo Wartke konzipierte Stück zeigt die Aktualität des antiken Stoffs, in dem sich die Hauptfigur selbstbestimmt gegen ein neu erlassenes Gesetz im Staat auflehnt. Im Fokus stehen zeitlos gültige Fragen nach der Verantwortung des Staates auf der einen Seite und der Rolle des einzelnen Menschen auf der anderen Seite.

[145 Wörter]

[995 Zeichen mit Leerzeichen]

Copyright: Reimkultur 2022



Bodo Wartke: Antigone
Zusätzliche Informationen

Darsteller: Bodo Wartke und Melanie Haupt

Textdichtung, Musik: Bodo Wartke

Stückkonzeption: Carmen Kalisch, Sven Schütze, Bodo Wartke

Regie: Sven Schütze

Dramaturgie: Carmen Kalisch

Bühne: Kristina Hoffmann

Kostüme: Katrin Ostermann

Premiere: 9. April 2018, Schmidt Theater, Hamburg

Dauer: 2 Stunden, 15 Minuten, es gibt eine Pause

Termine: www.antigone.de/TourplanAntigone

Pressefotos, Presstexte: www.antigone.de/PresseAntigone

Webseiten der Künstler: www.bodowartke.de
www.melaniehaupt.de

Die Bearbeitung von *Antigone* fand als Lehrmaterial Einzug in Publikationen des Westermann Schulbuch-Verlags.

Antigone ist die Fortsetzung von Bodo Wartkes Solo-Theaterstück *König Ödipus*.

Mit der Premiere im Jahr 2009 eroberte Bodo Wartkes umjubeltes Solo-Theater *König Ödipus* die deutschsprachigen Bühnen. In den bisher 167 Aufführungen sahen mehr als 80.000 Menschen Bodo Wartke in den 14 Rollen seiner Adaption dieses klassischen Stückes.

Renommierete Theater, darunter das Hessische Staatstheater Wiesbaden und das Wolfgang Borchert Theater in Münster sowie zahlreiche, freie Theaterensembles und Schultheatergruppen nahmen eigene Inszenierungen, auf Basis des Wartkeschen Textes, in ihre Spielpläne auf. Der ZDFtheaterkanal strahlte 2010 mehrfach die DVD-Fassung von *König Ödipus* aus.

Einen sehr guten Einblick in das Bühnengeschehen bietet der Video-Trailer zum Theaterfilm *Antigone*, den Sie im Pressebereich zu *Antigone* ansehen können.

Zum Theaterstück sind erschienen: das Taschenbuch, der Theaterfilm, die Noten.